

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit

Band: 46 (1955)

Heft: 4

Artikel: Elution farbiger Flecken von Papierchromatogrammen

Autor: Streuli, H.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-983101>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Elution farbiger Flecken von Papierchromatogrammen

Von *H. Streuli*, Zürich

Folgendes Verfahren leistet uns für Reihenuntersuchungen (z.B. von Dinitrophenylhydrazenen) vorzügliche Dienste:

Fülle kleine Bechergläser passender Grösse 2–4 cm hoch mit Glasperlen von ca. 4 mm ϕ ; gib von einem Lösungsmittel, in welchem der Fleck den RF-Wert 1 besitzt (z.B. Alkohol), soviel zu, dass die oberste Kugelschicht unbedeckt bleibt; stelle in einen leeren Exsiccator. Stecke den rechteckig ausgeschnittenen Fleck in die Kugeln, so dass die Glaswand nicht berührt wird. Sobald das Lösungsmittel die Substanz an die obere Papierkante getrieben hat, nimm den Streifen mittels Pinzette heraus und trockne; wiederhole das Auswaschen, falls notwendig. Schneide die Kante ab, klemme sie ins unterste Ende eines Glastrichters, in dem ein kleines Glaswattebüschchen steckt. Stelle den Trichter in ein graduiertes Reagensglas oder einen Messzylinder und eluiere tropfenweise. Durch Berühren der Wand können allfällige tote Ecken beseitigt werden.

Gegenüber der bekannten Elution zwischen Objektträgern besitzt dieses nur wenig umständlichere Verfahren den Vorzug, auf beliebig kleine Streifchen angewandt werden zu können, sowie weniger Eluens zu benötigen, was für photometrische Messungen erwünscht ist.

Résumé

Description d'un procédé pour l'élution des taches colorées des chromatogrammes sur papier, permettant de travailler avec un minimum d'éluant, ce qui est important pour les dosages colorimétriques.

Summary

Procedure for the elution of coloured spots, on paper chromatograms, by using a minimum of eluting solvent (important for colorimetry).

